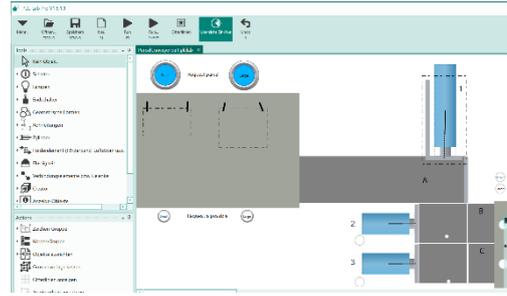


Mit der Software **PLC-Lab** können Sie einen vereinfachten digitalen Zwilling Ihrer Maschine bzw. Anlage erstellen und diese mit einer Software-SPS (z.B. PLC-SIM) oder einer realen SPS verbinden. Die Sensor- und Aktordaten werden mit der SPS synchronisiert und ermöglichen einen schnellen und gründlichen Test Ihres SPS-Programms (virtuelle Inbetriebnahme). Mit unserer PLC-Lab Schulung erfahren Sie **aus 1. Hand**, wie man eine virtuelle Anlage effizient aufbaut und konfiguriert.



1 Inhalte

- PLC-Lab Oberfläche
- Zeichnen einer Anlage
- Devices (Geräteanbindungen) in PLC-Lab
- Verwendung von Symbolen
- Schalter-Objekte
- Lampen-Objekte
- Endschalter bzw. Sensoren
- Geometrische Formen
- Rohrleitungen
- Zylinder
- Fördererlemente
- Das Flüssigkeits-Objekt
- Verbindungselemente
- Creator und Destroyer
- Anzeige-Objekte
- Eingabe-Objekte
- Rechner-Objekt
- Kollisionsgruppen
- Farbverläufe und Transparenz
- Verwendung von Grafiken in Objekten
- Anlagen vor Veränderungen schützen

2 Voraussetzungen

Grundlagen der Steuerungstechnik.

3 Kompetenzziele

Sie erlernen die Eigenschaften der einzelnen Objekte von PLC-Lab und können so nach der Schulung eigene virtuelle Anlagen erstellen und konfigurieren.

4 Dauer und Preis

2-Tages-Schulung inkl. Verpflegung. Täglich 8-17 Uhr

Gebühr: 900€ zzgl. MwSt. bzw. 1071€ inkl. MwSt. (10% Rabatt bei Anmeldung von 2 oder mehr Teilnehmer). Zahlung: Innerhalb 30 Tagen nach der Buchung.

Die Schulung findet in 75015 Bretten statt.

5 Hinweise

Bringen Sie Ihr eigenes Notebook mit zur Schulung. Eine 30-Tage-Demo Version von PLC-Lab stellen wir Ihnen zur Verfügung.

Bedingungen: Eine gebuchte Schulung kann bis 30 Tage vor der Schulung storniert werden. Erfolgt die Stornierung zu spät oder der Teilnehmer erscheint nicht, kann keine Rückzahlung erfolgen.